

stylus®

Das Magazin über
Architektur, Kultur, Wohn- und Lebensstil
in der Region, national und international

MÜNCHEN | 01 | 2011
BERLIN
DORTMUND
DÜSSELDORF
HAMBURG / SYLT
KÖLN / BONN
MÜNSTER / OSNABRÜCK
RHEIN-MAIN
RHEIN-NECKAR
WUPPERTAL

5€

Aus dem Inhalt:

A29 tools off.architecture | The Line of Beauty BMW Museum | Über das Automobil hinaus COOP HIMMELB(L)AU
Studio D holzrausch | Bryan Adams Olympiahalle | Supertall Skyscraper Museum | Egon Schiele Städtische Galerie
im Lenbachhaus | Unesco Weltnaturerbe Landau + kindelbacher | Carlo Mollino Haus der Kunst

Let's drive markets

KABUTZ
COMMUNICATION
www.kabutz.de



A29 | Seite 04



The Line of Beauty | Seite 08



Jürgen Wassmuth | Seite 13



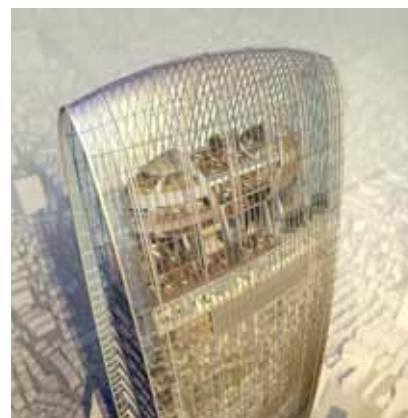
Studio D | Seite 16



From pyramids to spacecraft | Seite 18



Bryan Adams | Seite 22



Supertall | Seite 34



Unesco Weltnaturerbe | Seite 60

Inhalt

Architektur + Wohnstil

- 04 A29
- 10 Über das Automobil hinaus
- 16 Studio D
- 28 Porsche Museum
- 37 Kingdom Tower
- 48 holyfields
- 56 Coole Nächte
- 60 Unesco Weltnaturerbe
- 68 Am Angerhof
- 78 Cerès

Kultur

- 08 The Line of Beauty
- 18 From pyramids to spacecraft
- 22 Bryan Adams
- 24 Luci d'Artista
- 34 Supertall
- 50 Eine Schale ist keine Schale
- 54 Egon Schiele
- 64 Carlo Mollino
- 66 Studioausstellung
- 72 Moderne Figuration

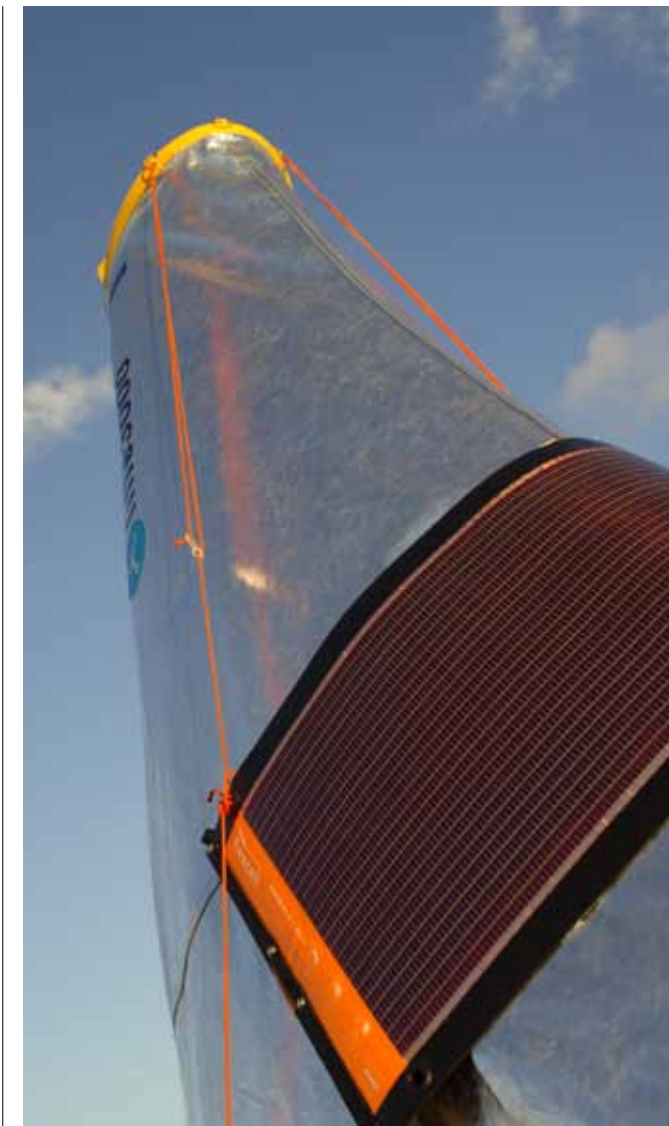
Lebensstil

- 13 Jürgen Wassmuth
- 40 Thomas Bühner
- 45 Restaurant la vie
- 46 Rehrückenfilet
- 70 Hotel Desire

- 82 Impressum

From pyramids to spacecraft

Wanderausstellung im Italienischen Kulturinstitut



Architecture and Vision ist ein Architektur- und Designstudio mit Sitz in München und in Bomarzo, Italien. Die Anfänge von Architecture and Vision waren im Jahre 2002 als sich Arturo Vittori und Andreas Vogler an einem Kongress der Europäischen Raumfahrtagentur ESA trafen. Beide sind Architekten und teilen ein großes Interesse an Technologie und der grenzenlosen Schönheit der Welt.

Sie haben in der Luft- und Raumfahrt gearbeitet, was ihr Denken als Architekten über das zukünftige Leben auf der Erde

herausforderte. Arturo Vittori studierte in Florenz und arbeitete bei namhaften Architekten wie Jourda, Calatrava, Nouvel und Future Systems, aber auch als Design Manager bei Airbus in Toulouse und dem Jacht designer Martin Francis in London. Andreas Vogler studierte an der ETH in Zürich und arbeitete bei dem Londoner Architekten Richard Horden, dem er später an die TU München folgte. Dort initiierte er ein Programm für Weltraumarchitektur, das unter anderem zu Parabelflügen mit der NASA in Houston führte, wo Prototypen für die Innenausstattung der Internationalen





Raumstation getestet wurden. Vittori und Vogler sind überzeugt, dass ein respektvoller Umgang mit der Natur gepaart mit dem intelligenten Umgang modernster Technologie und Forschung einen wesentlichen Einfluss auf die zukünftige Lebensqualität auf diesem Planeten ausübt. Spezieller Schwerpunkt ist der Technologietransfer von Luft- und Raumfahrt zu irdischen Applikationen. Das zentrale Anliegen des Studios ist höchste Designqualität, die in Zusammenarbeit mit Bauherren und Fachexperten erreicht wird. Forschung und Entwicklung sind von grundlegender

Bedeutung, um ihre Ziele in Ökologie, Innovation, Funktionalität, Schönheit und Qualität zu erreichen. Dabei wird moderne Technologie verwendet, um ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Mensch und Natur zu erreichen.

Die Entwurfsmethodik von Architecture and Vision basiert auf einem universalen Gestaltungsbegriff der keine Berührungsängste kennt. Eine Idee der Zukunft wird in den Projekten genauso entwickelt, wie eine technisch umsetzbare Lösung in der Gegenwart. Dabei stehen der Mensch und die Natur im Vordergrund der Entwicklungen. ■

Italienisches Kulturinstitut in München

Hermann-Schmid-Straße 8
80336 München

Ausstellung bis zum 13. Januar 2012
www.iicmonaco.esteri.it

Architecture and Vision

Arturo Vittori und Andreas Vogler
www.architectureandvision.com

Copyright: „Ideami“

